**-Rippel-**

**Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Mai 1923**

*Die* ***evangelische Kirchengemeinde Eckenhagen*** *läßt am Montag, den 7. Mai nachmittags 2 Uhr in Wiedenhof etwa 500 Falzziegel und Bauholz, geeignet für Stall oder Schuppen öffentlich meistbietend verkaufen*

***Rippel****, Kirchmeister*

**Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestoben am (unbekannt)

**8. Dezember 1933**

*Im Verfolg der Neuordnung auf dem Gebiete der Fremdenwerbung und des Heimatschutzes, die eine Überführung aller für diese Ziele eintretenden Vereine in den Oberbergischen Heimatbund verlangt fand gestern Abend die letzte Versammlung des Gemeinnützigen Vereins Eckenhagen statt. Der Vorsitzende hatte die Mitglieder zum letzten Mal zusammengerufen, um die Auflösung des Vereins herbeizuführen.*

[...]

*Im Anschluß an die Versammlung schritt der anwesende kommissarische Bürgermeister zur Gründung der* ***Untergruppe Eckenhagen des Oberbergischen Heimatbundes****, da er von dem Vorsitzenden des Oberbergischen Heimatbundes dazu beauftragt worden war.*

*Die Untergruppe umfaßt wieder drei Untergruppen: Eckenhagen, Odenspiel und Wildbergerhütte.*

*Bürgermeister Jakobs berief nunmehr folgende Personen zum*

*- Kassenwart Obersekretär Brüning*

*- Leiter der Abteilung Werbung und Verkehr Hans Heymann*

*- Leiter der Abteilung Heimatkunde und Heimatliebe Rentmeister a.D.* ***Rippel***

[...]

*Dazu treten noch der Ortsgruppenführer der NSDAP, der Beauftragte des örtlichen SA-Führers, der Leiter des NSBO und die Führerin der NS-Frauenschaft.*

*Zu ihrem Leiter und Schriftführer bestimmte der Ortsgruppenführer für die Untergruppe Lehrer Kraus, zum Stellvertreter Friedrich Hombach und zum Kassierer Hans Heymann*

**Adolf Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.März 1923**

*Bekanntmachung betreffend die Wahl von 24 Beisitzern zum Kreisgewerbegericht*

*In Ergänzung der Bekanntmachung vom 5. des Monats (abgedruckt in Nr. 17 des Kreisblattes) mache ich folgendes bekannt: Der Kreis ist in folgende Stimmbezirke eingeteilt – gewählt wird in den dabei bezeichneten Lokalen – Als Wahlvorstand sind die nachgenannten Herren bestellt.*

[…]

*-Stimmbezirk:* ***Waldbröl***

*-Wahllokal: Wirtschaft Hormann*

*-Wahlvorsteher: Fabrikant Karl Barth*

*-Stellvertreter: Kaufmann Wilhelm Jacobs*

*-Schriftführer:* ***Adolf Rippel***

*-Beisitzer: Zimmermann W. Pampus*

*Waldbröl, den 27. Februar 1923 – der Vorsitzende des Kreisausschusses i.A. Engelbert*

**Daniel Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Januar 1900**

Der Lehrer Friedrich Theis führte den **TV Eckenhagen** als Präses in das neue Jahrhundert, wurde aber gleich zu Beginn des Jahres von **Daniel Rippel** abgelöst.

**8. März 1923**

*In der* ***Sitzung des Gemeinderats von Eckenhagen*** *wurden auch die Ernennung der ersten und zweiten Beigeordneten vorgeschlagen.*

*Für den ersten Beigeordneten an 1. Stelle Karl Hundhausen, Kaufmann aus Eckenhagen; an 2. Stelle* ***Daniel Rippel****, Rentmeister in Eckenhagen; an 3. Stelle Adolf Heymann, Kaufmann in Eckenhagen.*

*Für den zweiten Beigeordneten an 1. Stelle Wilhelm Engelbertz, Landwirt in Eckenhagen; an 2. Stelle Eduard Moos, Bäcker und Landwirt in Eckenhagen; an 3. Stelle Peter Flitsch, Oberpostschaffner in Eckenhagen.*

[…]

*In der 2. Sitzung wurden die bisherigen Mitglieder Hundhausen und Engelbertz zur Mitvollziehung von Beschlußauswertungen gemäß §66 RGO wieder gewählt.*

**Heinrich Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**13. Mai 1936**

*Unter dem Vorsitz des Obermeisterstellvertreters Oswald Schulte haben folgende Prüfungen in der Fleischer-Innung stattgefunden.*

[…]

*Der Zwischenprüfung unterzogen sich nachstehend genannte Lehrlinge:*

*In Waldbröl:* ***Heinrich Rippel***

**Helmut Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Oktober 1949**

*Es war wohl die Einmaligkeit der Veranstaltung, die so viele Menschen nach Waldbröl gelockt hatte. Rund 5000 Menschen umsäumten die Rennstrecke, die Straße von der Biebelshofer Höhe bis hinunter nach* ***Waldbröl****.*

*Am Start hatten sich etwa 75 Seifenkisten-Rennwagen angesammelt, die auf das Startzeichen warteten. Von einem 3 m hohen künstlichen Abhang herab begann der Start und dann rollten die Wägelchen auf der 1,8 km langen Rennstrecke hinunter ins Tal*.

[…]

*Die Siegerliste weist folgende Namen auf:*

*Klasse C (Wagen mit Holz- oder Eisenrädern), 12 – 15-jährige*

*1. Hans Schöpe*

*2. Günther Büschl, Waldbröl*

*3.* ***Helmut Rippel****, Bröl*

*4. Rolf Ehrenstein, Wadlbröl*

**Karl Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Dezember 1949**

Der Unternehmer **Karl Rippel** betreibt in **Ründeroth** ein Geschäft zum Verkauf von Blumen und Obst-Konserven

**Ruth Rippel**

Geboren am (unbekannt) als Ruth Fuccius

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

Ihre Vermählung geben bekannt: Willi Rippel, zurzeit bei der Wehrmacht und **Ruth Rippel** geborene Fuccius, **Thierseifen**, Wuppertal-Elberfeld

**Willi Rippel**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

Ihre Vermählung geben bekannt: **Willi Rippel**, zurzeit bei der Wehrmacht und Ruth Rippel geborene Fuccius, **Thierseifen**, Wuppertal-Elberfeld